

TECHNISCHE DOKUMENTATION

NITA AV automatischer Schlauchaufroller

Artikel-Nr. 23-12162

Artikel-Nr. 23-12163

Artikel-Nr. 23-12164

Artikel-Nr. 23-12165

Artikel-Nr. 23-12166

Artikel-Nr. 23-12167

Artikel-Nr. 23-12168

Artikel-Nr. 23-12169

Artikel-Nr. 23-12170

Artikel-Nr. 23-12171

Artikel-Nr. 23-12172



Stand 05.2026

ALLGEMEINES

Nita Hygiene dankt Ihnen für den Kauf dieses Produkts. Der Benutzer muss diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung lesen und das Produkt gemäß den darin enthaltenen Anweisungen verwenden. Nita Hygiene behält sich das Recht vor, Änderungen an dieser Anleitung ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab Kaufdatum. Der Garantieanspruch erstreckt sich nur auf den Ersatz defekter Teile. Die Garantie deckt keinen Missbrauch des Produkts ab. Jegliche Manipulation oder Modifizierung des Produkts macht den Garantieanspruch ungültig.

SICHERHEIT

Halten Sie das Produkt fern von Flammen. Installieren Sie das Produkt nicht an Orten, an denen Explosionsgefahr und Brandgefahr besteht.

Der Aufroller sollte an einem Ort installiert werden, der für die Bediener keine Gefahr darstellt. Verwenden Sie das Produkt unter angemessenen Lichtbedingungen.

Warten Sie den Aufroller nicht, wenn das System unter Druck steht. Bei der Demontage des Aufrollers (z. B. um Ersatzteile zu ersetzen), achten Sie besonders auf plötzliches Zurückziehen der Trommel (Quetschgefahr für die Hände).

Personen, die das Produkt nicht benutzen, müssen während der Arbeitsphasen einen Sicherheitsabstand einhalten.

ACHTUNG: Öffnen Sie niemals das Federpaket, dies ist extrem gefährlich!

Herausforderung: Schlauchaufroller löst sich aus der Arretierung beim Schließen der Waschpistole

In manchen Situationen lösen sich Schlauchaufroller aus ihrer Arretierstellung nach dem Schließen der Waschpistole und ziehen den Schlauch automatisch zurück. Dies ist nicht nur lästig für den Bediener, sondern bringt auch Gefahren mit sich, da der zurückschnellende Schlauch und die Waschpistole Menschen verletzen oder Anlagen beschädigen können.

Das Lösen aus der Arretierung entsteht durch Rückschläge im Schlauch beim Schließen der Waschpistole. Durch den abrupten Stopp des Wasserdurchflusses entsteht ein Rückschlag im Schlauch, der den Schlauchaufroller in die nächste Arretierstellung bringt und nachfolgend aus der Arretierung löst. Danach zieht der automatische Aufroller den Schlauch abrupt zurück und der Anwender verliert oftmals den Halt der Waschpistole.

Die folgenden Maßnahmen können unternommen werden, um die Rückschlagbildung zu minimieren. Häufig sind mehrere der Maßnahmen nötig, um die gewünschte Verbesserung zu erzielen.

1. Bei Wasserdruck bis 40 bar (Mitteldruck) sollte eine Waschpistole mit Abschaltverzögerung eingesetzt werden.
2. Rollen Sie die gesamte Schlauchlänge vom Schlauch ab, bevor Sie den Reinigungsvorgang beginnen.

3. Stellen Sie sicher, dass der Anwender die Waschpistole nicht ohne Reinigungsdüse verwendet, z.B. indem die Düse auf der Waschpistole oder Lanze fest montiert wird.
4. Setzen Sie kleinere Düsengrößen ein, um die Wassermenge zu reduzieren.
5. Bauen Sie in der Wasserzufuhr zum Schlauchaufroller eine Wasserreduziereinheit ein.

Zur Unterstützung bei der Umsetzung der Maßnahmen sprechen Sie gerne unseren technischen Support an. Wir helfen Ihnen gerne!

INSTALLATION

Die Installation muss von qualifizierten Technikern durchgeführt werden.

Setzen Sie den Schlauchaufroller nicht in der Nähe von Wärmequellen oder Flammen ein. Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu spannungsführenden Kabeln.

Stellen Sie vorab die Konsistenz der Wand sicher, in der der Schlauchaufroller installiert werden soll. Beurteilen Sie vorab das Gesamtgewicht des Produkts (Aufroller, Schlauch und Flüssigkeit).

Verwenden Sie beim Anheben geeignetes Hebegerätschaft oder einen geeigneten Gurt. Befolgen Sie strikt die geltenden Rechtsvorschriften zur Arbeitssicherheit.

Die Schlauchtrommel sollte Schrauben an der Wand befestigt werden, die dem Gewicht des Produkts und der Beanspruchung von den Bedienern entsprechen. Der Schlauchaufroller ist mit Bohrungen mit 13 mm Durchmesser ausgeführt. Nutzen Sie Schrauben daher Schrauben mit einem maximalen Durchmesser von 12 mm. Nutzen Sie Wandankerschrauben in allen Löchern der Befestigungsplatte.

Die Verbindung zum Drehgelenk muss mit einem flexiblen Schlauch erfolgen.

BEDIENUNG

Sobald Sie die mechanische Verriegelung lösen, müssen Sie den Schlauch während des Aufrollens in der Hand halten, um einen schnellen und unkontrollierten Einzug zu vermeiden.

Das Produkt ist für die Verwendung durch einen einzigen Betreiber bestimmt.

Der Benutzer sollte während der Benutzung des Produkts immer geeignete Schutzausrüstung tragen (z.B. Handschuhe, Overalls, Schuhe, Schutzbrillen).

Stellen Sie folgendes vor jeder Nutzung sicher:

- Ist der Schlauchaufroller gut an der Wand befestigt?
- Ist sichergestellt, dass kein Kontakt mit elektrischen Leitungen besteht?

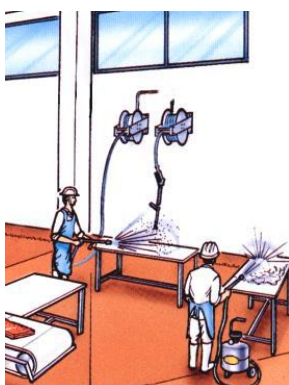
Befolgen Sie folgende Schritte bei Bedienung:

1) Schlauch abrollen



Ziehen Sie den Schlauch von dem Aufroller weg, in Richtung ihres Arbeitsbereichs.

2) Schlauchaufroller arretieren



Stoppen Sie mit dem Abrollen, wenn Sie ausreichend Schlauchlänge zur Verfügung haben, um Ihren Reinigungsvorgang problemlos durchführen zu können. Achten Sie dabei darauf, dass der Schlauchaufroller nur in bestimmten Positionen arretiert.

3) Reinigungsvorgang durchführen

Öffnen Sie die Medienversorgung an den Aufroller und führen Sie den Reinigungsvorgang durch, indem Sie die Waschpistole oder den Ventilverschluss am Schlauchende öffnen.

4) Schlauch aufrollen



Lösen Sie die Arretierung, indem Sie den Schlauch etwas weiter abrollen. Sobald die Arretierung gelöst ist, ist es erforderlich, den Schlauch mit festem Griff in der Hand zu halten, um schnellen und unkontrollierten Einzug des Schlauchs zu vermeiden. Führen Sie den Schlauch mit Hilfe der Zugkraft der Trommel langsam zurück, bis er vollständig aufgerollt ist und der Schlauchstopper an Einlauffester des Aufrollers steht.

5) Medienversorgung abstellen

Stellen Sie die Medienversorgung zum Schlauchaufroller ab, sodass dieser nicht unter Druck steht während er nicht genutzt wird.

6) Einstellung der Bremse (für 23-12162 bis 23-12166)

- 1 Rahmen mit Abdeckung entfernen durch Lösen von 4 Schrauben.



- 2 Rahmen von Abdeckung entfernen



- 3 Bei Bedarf die Bremswirkung durch Drehen der angezeigten Schraube einstellen. Nach jedem Drehen Bremswirkung testen.



- 4 Rahmen mit Abdeckung montieren



WARTUNGSARBEITEN

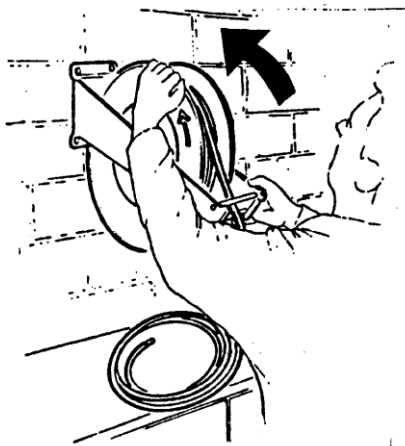
Warten Sie das System nicht, wenn die Feder unter Spannung steht oder Restdruck im Schlauch vorhanden ist. Lassen Sie den Restdruck im Schlauch ab und rollen Sie den Schlauch auf den Aufroller. Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung bei Wartungsarbeiten.

Platzieren Sie Ihre Hände oder andere Gegenstände nicht in den Aufroller. Wenn der Aufroller verriegelt ist, versuchen Sie niemals diese durch Eingriffe von außen mit Werkzeugen wie Schraubendrehern oder Schraubenschlüsseln zu lösen, sondern wenden Sie sich an unseren technischen Support.

Prüfen Sie folgendes mindestens alle 2 Monate:

- Federspannung Einzug
- Funktion der Arretierung
- Schlauchverbindungen und Zustand des Schlauchs
- Wandbefestigung

Zum Montieren von Schläuchen beachten Sie folgende Schritte:



- Nur von geschultem Personal durchführen lassen.
- Tragen Sie geeignete Schutzkleidung inkl. Handschuhen.
- Stellen Sie die Verbindung zwischen Schlauch und Schlauchtrommel her.
- Wickeln Sie den Schlauch auf indem Sie die Trommel in die durch den Pfeil angezeigte Richtung drehen.
- Bestimmen Sie den Startpunkt der Federarbeit. Diese Position kann gefunden werden, indem die Trommel bis zu dem Punkt gedreht wird, an dem Sie den Beginn der Federspannung erkennen.
- Drehen Sie die Trommel mit der Anzahl der Drehungen, die auf dem Etikett angezeigt sind, in die entgegengesetzte Richtung zum Pfeil.
- Arretieren Sie die Trommel durch Beobachtung des Verriegelungsmechanismus
- Ziehen Sie das Schlauchende durch das Einlauffenster.
- Befestigen Sie den Schlauchstopper am Schlauch, sodass das Schlauchende auf einer geeigneten Höhe für den Bediener steht.

Zum Demontieren von Schläuchen beachten Sie folgende Schritte:

- Nur von geschultem Personal durchführen lassen (2 Personen).
- Tragen Sie geeignete Schutzkleidung inkl. Handschuhen.
- Person 1: Stellen Sie die Medienversorgung zum Aufroller ab und lassen Sie den Testdruck ab.
- Person 1: Rollen Sie den Schlauch vollständig ab.
- Person 1: Arretieren Sie die Trommel.
- Person 2: Positionieren Sie sich sicher neben dem Aufroller.
- Person 2: Halten Sie die Schlauchtrommel fest. Verlassen Sie sich nicht auf die Arretierung, verlassen. Platzieren Sie Ihre Hände dabei nicht zwischen Seitengestell und Trommel.
- Person 1: Lösen Sie die Verbindung zwischen Schlauch und Trommel.
- Person 1: Entnehmen Sie den Schlauch.
- Person 1: Falls nötig, montieren Sie einen neuen Schlauch.
- Person 2: Führen Sie die Trommel vorsichtig, bis die Trommelspannung verschwunden ist.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

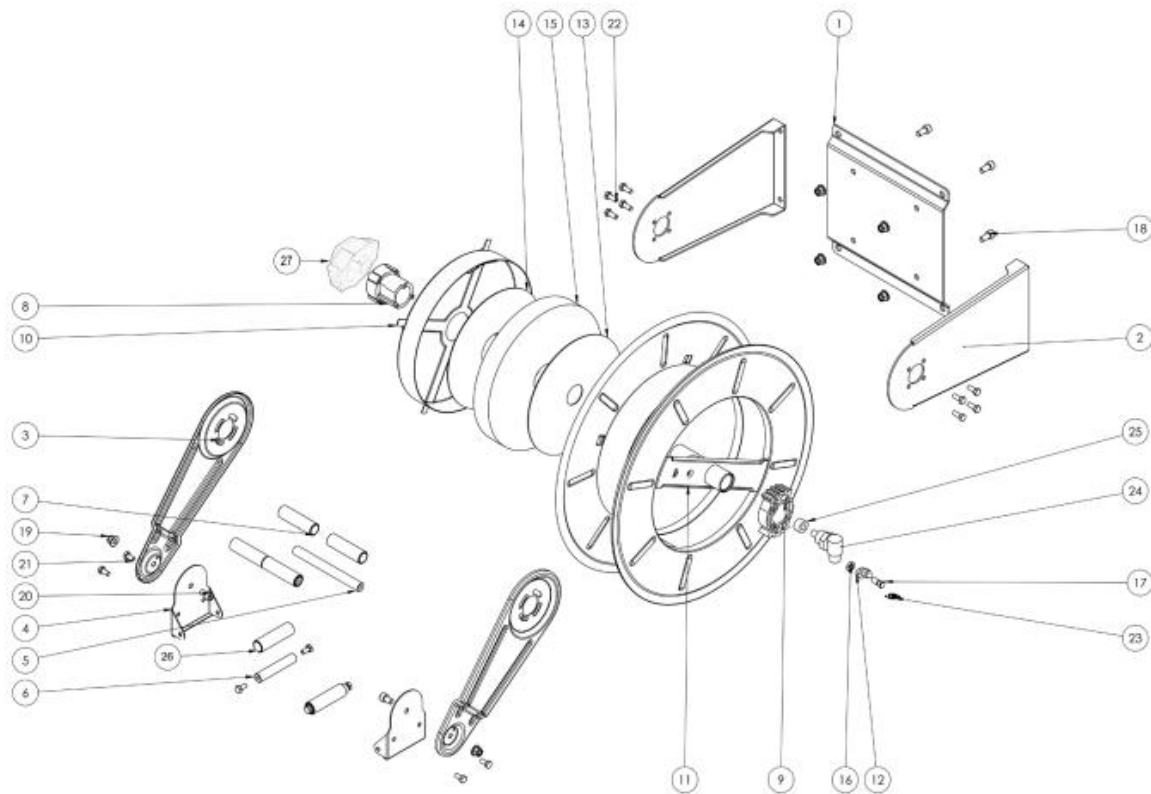
Die Aufroller sind aus Edelstahl AISI 303/304 gefertigt. Die Hauptfedern im Innenleben sind aus Stahl.

Modell	Eingangs-anschluss	Ausgangs-anschluss	Maximale Schlauchlänge			Max. Druck bar	Verpackung cm	Gewicht kg
			3/8"	1/2"	3/4"			
23-12162 (mit Bremse)	Drehgelenk 1/2" AG	1/2" IG	20 m	20 m		250	28x60x55	20
23-12163 (mit Bremse)	Drehgelenk 1" AG	3/4" IG			15 m	100	34x61x66	31
23-12164 (mit Bremse)	Drehgelenk 1/2" AG	1/2" IG	35 m	35 m		250	34x61x66	31
23-12165 (mit Bremse)	Drehgelenk 1" AG	3/4" IG			25 m	100	34x61x66	32
23-12166 (mit Bremse)	Drehgelenk 1" AG	3/4" IG			35 m	100	50x62x70	35
23-12167	Drehgelenk 1/2" AG	1/2" IG	20 m	20 m		250	28x60x53	17
23-12168	Drehgelenk 1" AG	3/4" IG			15 m	100	33x61x65	28
23-12169	Drehgelenk 1/2" AG	1/2" IG	35 m	35 m		250	33x61x65	28
23-12170	Drehgelenk 1" AG	3/4" IG			25m	100	34x61x66	31
23-12171	Drehgelenk 1" AG	3/4" IG			35 m	100	50x62x70	34
23-12172	Drehgelenk 1" AG	1/2" IG	60 m	60 m		250	60x60x60	50

Umgebungsbedingungen: Temperatur zwischen 5° C bis 40° C

Zeichnung und Ersatzteile für die Modelle:

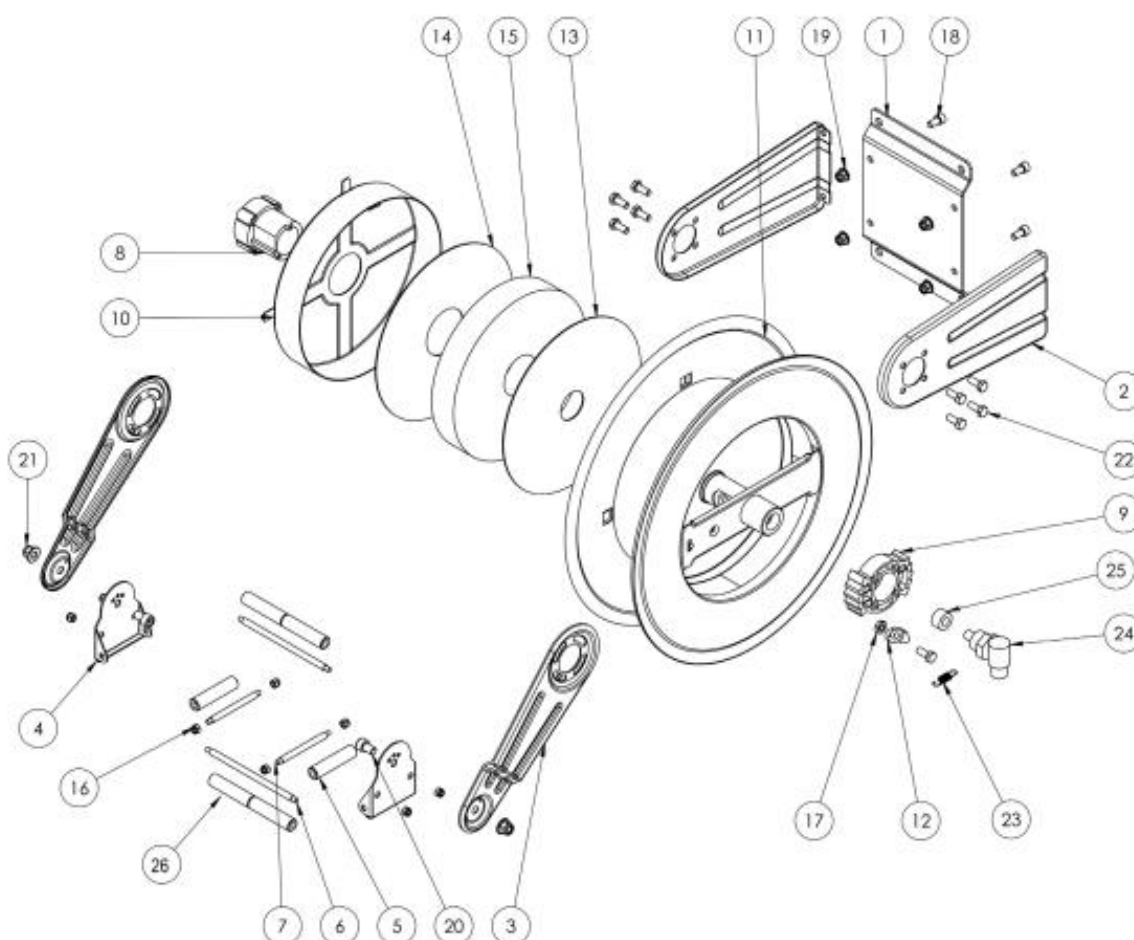
23-12165, 23-12166, 23-12168, 23-12169, 23-12170, 23-12171



Pos.	Art. Nr.	Beschreibung
8,10,13,14,15	62-2228	Triebfeder-Kit
9	62-2243	Zahnsegment
12,17,23	62-21807	Ersatzfeder und Ratsche
12	62-21809	Ratsche
23	62-2258	Feder
24,25	50-42174	Ersatzeingangsdrehgelenk 1"
24,25	50-42173	Ersatzeingangsdrehgelenk 1/2", für 23-12169
25	62-28235	Reparatur Kit für Ersatzeingangsdrehgelenk

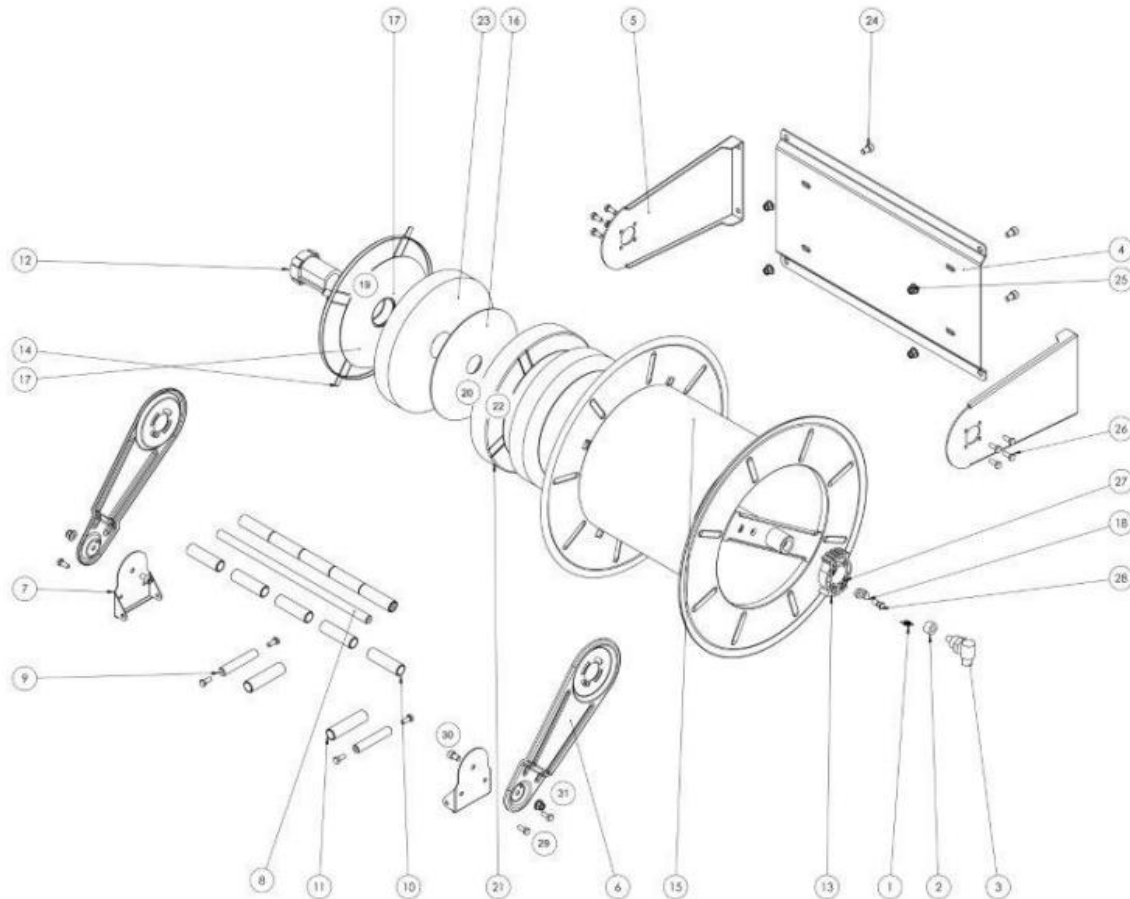
Zeichnung und Ersatzteile für die Modelle:

23-12167



Pos.	Art. Nr.	Beschreibung
8,10,13,14,15	62-2228	Triebfeder-Kit
9	62-2243	Zahnsegment
12,17,23	62-21807	Ersatzfeder und Ratsche
12	62-21809	Ratsche
23	62-2258	Feder
24,25	50-42174	Ersatzeingangsdrehgelenk
25	62-28235	Reparatur Kit für Ersatzeingangsdrehgelenk

Zeichnung und Ersatzteile für die Modelle:
23-12172



Pos.	Art. Nr.	Beschreibung
1,18,27,28	62-21807	Ersatzratsche und Feder
1	62-2258	Feder für Ratsche
18	62-21809	Ratsche
2,3	50-42173	Ersatzeingangsdrehgelenk
2	62-21818	Dichtsatz für Drehgelenk
13	62-2243	Zahnsegment

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nita Hygiene GmbH bestätigt, dass die „NITA AV automatischen Aufroller“ in Konformität sind mit den Bestimmungen der Richtlinien - einschließlich Änderungen - zur Angleichung der Rechtsvorschriften der EWG:

- 2006/42 / EC Maschinen

A handwritten signature in brown ink, appearing to read 'Barry Fulcher', written over a horizontal line.

Geschäftsführer: Barry Fulcher

Datum: 20.04.2024